

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854

20.10.1854 (No. 288)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 288.

Freitag den 20. Oktober

1854.

Bekanntmachungen.

inml.
Nr. 28,774. In Sachen mehrerer Gläubiger gegen Kaufmann Ernst Sommerschu von hier, Forderung betreffend, werden Diejenigen, welche in der heutigen Tagfahrt ihre Forderungen nicht angemeldet haben, hiermit von der vorhandenen Masse für ausgeschlossen erklärt.

V. R. W.
Karlsruhe, den 17. Oktober 1854.
Großh. Stadtamt.
S a h s.

Heimzahlung verlooster Obligationen.

inml. 2.
Von den 3½ procentigen städtischen Amortisationskassen-Obligationen sind in der heute stattgehabten 17. Ziehung durch das Loos zur Heimzahlung bestimmt worden:

1) auf den 1. Februar 1855,
à 500 fl.

Nr. 571. 576. 584. 596. 605. 608. 627. 643.
646. 655. 659. 663. 670. 675. 681. 717.
720. 736. 740. 745. 762. 769. 773. 819.
843. 853. 872. 885. 891. 903. 926. 941.
951. 960. 964.

à 100 fl.

Nr. 554. 586. 613. 625. 633. 643. 647. 648.
662. 687. 689. 695. 696. 722. 759. 765.
767. 774. 784. 793. 803. 813. 824. 836.
838. 847. 860. 872. 883. 892. 905. 911.
931. 933. 936.

2) auf den 1. August 1855,
à 500 fl.

Nr. 1. 27. 28. 35. 44. 60. 61. 88.
90. 137. 147. 148. 157. 166. 170. 174.
181. 185. 188. 204. 208. 238. 252. 287.
290. 311. 328. 345. 357. 359. 365. 379.
403. 404. 420.

à 100 fl.

Nr. 52. 54. 56. 85. 89. 99. 102. 117.
128. 141. 142. 150. 160. 168. 169. 186.
194. 199. 220. 221. 222. 233. 267. 276.
279. 281. 333. 356. 365. 367. 368. 373.
387. 393. 402.

welche Kapitalbeträge nebst Zinsen zur bezeichneten Zeit gegen Rückgabe der Schulbuckunden bei uns in Empfang zu nehmen sind.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1854.
Städtische Amortisationskasse.
M. Erhardt.

Heimzahlung verlooster Obligationen.

inml. 2.
Von den 4½ procentigen Wasserleitungs-Amortisationskassen-Obligationen sind in der heute statt-

gehabten 28. Ziehung durch das Loos zur Heimzahlung bestimmt worden:

1) auf den 1. April 1855,
à 500 fl.

Nr. 11. 18. 30. 66. 68. 93.

2) auf den 1. Oktober 1855,
à 100 fl.

Nr. 29. 47. 56. 66. 67. 86. 139. 167. 189.
210. 213. 231. 233. 244. 265.

à 50 fl.

Nr. 16. 20. 57. 60. 139. 140. 158. 162.
175. 207. 233. 251. 272. 275. 283. 290.
300. 306. 354. 358. 404. 417. 439. 459.
463. 465. 478. 489. 491. 512. 548.

welche Kapitalbeträge sammt Zinsen zur bezeichneten Zeit gegen Rückgabe der Schulbuckunden bei uns in Empfang zu nehmen sind.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1854.
Wasserleitungs-Amortisationskasse.
M. Erhardt.

Versteigerungen und Verkäufe.

Hausversteigerung.

3. Sonntag.
Aus dem Nachlaß des verstorbenen Schlosswächters Johann Georg Faas von hier, wird eine zweistöckige Behausung mit zweistöckigem Seitengebäude und einstöckigem Quergebäude sammt Zugehörde, Stephanienstraße Nr. 22, neben Freifrau von Liller und Freifrau von Hardenberg,

Samstag den 28. d. M.,
Vormittags 9 Uhr,

durch Notar Beck auf seinem Geschäftszimmer (Amalienstraße Nr. 1), bei welchem die Bedingungen inzwischen eingesehen werden können, zu Eigenthum öffentlich versteigert, wobei der amtliche Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungswerth von 15,000 fl. geboten wird.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1854.
Großh. Stadtamtsrevisorat.
G. Gerhardt. Wehrle.

Versteigerung.

inml.
Donnerstag den 26. d. M., Nachmittags 2 Uhr, werden an der Knielinger Rheinbrücke nachbenannte abgängige Materialien, als:

70 Stück Brückendielen,

243 laufende Fuß Streckbalken,

327 " " Bauholz und

400 " " forlene Schwarten

in scheidlichen Abtheilungen öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1854.

Großh. Hauptsteueramt.

Mühlburg.

Steigerungszurücknahme.

Die auf den 20. d. M. in der Krappfabrik in Mühlburg anberaumte Heuerversteigerung wird hiermit zurückgenommen.

Dötsch, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 24. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, wird in dem Aogarten dahier wegen Wegzug eine Fahrnißversteigerung gegen Barzahlung abgehalten, darunter befinden sich: 1 Klavier, 2 Spiegel, 2 tannene Bettladen, 1 nußbaumener Tisch, verschiedene Sessel und Stühle, 1 Stofstrog, 1 Strohstuhl mit Messer, Fleisch- und Krutständer, 4 Fässer in Eisen gebunden, circa 7 Dhm haltend, Züber, gute eiserne Kunstschäfen mit Brille, Küchengefchir und sonst noch verschiedener Hausrath.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Brunnengäßchen Nr. 6 ist ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Küche, nebst Holzplatz, und ist auf den 23. Oktober zu beziehen.

Erbprinzenstraße Nr. 33 ist parterre das Logis, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Speicherkammern u., auf den 23. April 1855 zu vermieten.

Spitalstraße Nr. 39 ist im zweiten Stock ein Logis von 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzstall und Antheil am Trockenspeicher auf den 23. Januar zu vermieten.

Bähringerstraße Nr. 53 ist der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Stallung für drei Pferde, Kutschzimmer und den übrigen Erfordernissen, sogleich beziehbar, zu vermieten. Näheres äußerer Zirkel Nr. 12.

In der Nähe des Museums sind zwei möblierte Zimmer sogleich oder auf den 1. November zu vermieten. Näheres im Kontor dieses Blattes.

Logisantrag.

In dem untern Stock des Hauses Nr. 45 der neuen Herrenstraße ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche und sonstigen Räumlichkeiten vom 23. Oktober oder 1. November 1854 an zu vermieten. Diese Wohnung kann auch in 2 Abtheilungen, von je 3 Zimmern, abgegeben werden, da jede Abtheilung durch ein Hofthor von der andern getrennt ist.

Liebhaber wollen sich auf dem Bureau der Domänenverwaltung, Erbprinzenstraße Nr. 28, melden.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, das kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Kronenstraße Nr. 29.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gefeste Person, die wegen Abreise ihrer Herrschaft dienstlos wird, gut kochen, nähen, bügeln und spinnen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 152 im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gewandte Köchin, die gute Zeugnisse aufzuweisen hat und sich auch allen andern häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht sogleich in Dienst zu treten. Näheres darüber sagt das Kontor dieses Blattes.

Kapital zu verleihen.

Es liegen 1500 fl. Pflegschaftsgeld gegen erste, doppelte Versicherung zum Ausleihen bereit. Näheres Waldstraße Nr. 28.

In einem hiesigen Gasthof kann ein gewandter, solider Kellner, der gute Zeugnisse aufzuweisen vermag, sogleich eintreten. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor dieses Blattes.

Dienstgesuch.

Ein Mädchen, das in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Hirschstraße Nr. 11 im untern Stock.

Dienstgesuch.

Ein Mädchen, das gut kochen, waschen und nähen kann, auch mit kleinen Kindern gut umzugehen weiß, sucht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Näheres in der Hirschstraße Nr. 24.

Verlorenes. Den 18. d. ging auf dem Weg von der Herrenstraße durch die Erbprinzen bis in die Hirschstraße und von da wieder durch die Lange in die Herrenstraße eine goldene Broche mit Granatstein verloren. Der redliche Finder wird gebeten, sie gegen Belohnung auf dem Kontor dieses Blattes abzugeben.

Pferdverkauf.

In Baden ist wegen Abreise des Eigenthümers ein fehlerfreies Reitpferd, Wallach, Schimmel aus hunsrückischem Gestüt, zu verkaufen. Die Adresse ist im Kontor dieses Blattes zu erfragen.

**Für Gemäldegallerien, Kunstvereine und Kunstfreunde!
Zwei Original-Gemälde**

von
Lucas Cranach:

„Luther und Catharina von Bora“ sind zu verkaufen, und kann Verkäufer durch das Comptoir des Tagblattes nachgewiesen werden.

Verkaufsanzeige. In der Langenstraße Nr. 58 ist ein bequemer Kochofen, von außen zu heizen, billig zu verkaufen. Zu erfragen im untern Stock. Ebendasselbst ist auch ein Dorfensfer zu verkaufen.

Ofenverkauf.

In der Akademiestraße Nr. 24, ebener Erde, ist ein irdener Kachel-Ofen mittlerer Größe ganz billig zu verkaufen.

Ofenverkauf.

In der Spitalstraße Nr. 37 steht ein ganz guter Kochofen, von außen zu feuern, zu verkaufen.

inval.

Kambel. by.

Konrad. by.

Lembke. by.

Litrich. by.

Weber. 3mal. by.

Goll M¹²⁰⁰, 2mal. by.
Langstr. 755.

2mal.

Winnin. Moravilly.

by
in
wird

by Hoffinger
Bregenzler
Alarminstr. 3.

by L. Hamer.

by Krämer
Zugbr. Offen.

by.

by.

O. Ammann
Pfeiffer,
Hauptstr. 26

by C. Thabert
in Laden
auf Sandweg
15/11

2mal
o.

by.

by.

by.

Pariser Modells.

Die neuesten Modells für **Damenmäntel**,
sowohl große als auch kleine

Halb-Mäntel, Briscas, Velours-Coats etc. etc.,

für die jetzige Jahreszeit passend, sind in reicher Auswahl eingetroffen bei

G. H. Denison,

Langestraße Nr. 183, nächst dem Pariser-Hof.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Kuhn, Kfm. v. St. Gallen. Hr. Wehrter, Kfm. v. Kreuznach. Hr. Capelle, Kfm. v. Bremen. Hr. Ulmer, Kfm. von Saarbrücken. Frau von Krieg m. Sohn v. Baden.

Deutscher Hof. Hr. v. Uebrig, Major v. Kreuznach.

Drei Kronen. Hr. Schmidlin, Kfm. v. Stuttgart.

Englischer Hof. Hr. Parsons, Rent. m. Fam. und Bed. v. London. Hr. Fritschler, Kfm. v. Lenzkirch. Hr. Feidel, Kfm. v. Frankfurt. Herr Ripert, Rent. v. Ulm. Hr. Huns, Rent. m. Frau v. Straßburg. Hr. Schlik, Rent. v. Paris. Hr. Wurster, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Kühn, Kfm. v. Ludwigshafen. Herr Sillens, Kfm. von Hamburg.

Erbprinzen. Herr Baron v. Rothschild m. Bed. v. Frankfurt. Sr. Excell. Jerningham, k. großbrit. bev. Gesandter m. Bed. v. Stuttgart. Hr. Hamilton, Geschäftsträger am groß. bad. Hofe v. Baden. Hr. Rumbold, k. großbrit. Gesandtschaftsattaché v. Stuttgart. Hr. Graf v. Audenard, Propr. m. Bed. v. Paris. Herr Baron v. Alten, Rent. m. Frau a. d. Niederlanden. Hr. Köster, Rent. v. Mannheim. Hr. Jordan, Rent. v. Stuttgart. Hr. Roth u. Hr. Kirckoff, Kaufl. v. Grefeld. Hr. Washington Finlay, Rent. a. England. Hr. Mayer, Offizier v. Koblenz. Hr. Seygg, Rent. v. Basel. Hr. Feichmann, Ingenieur v. Altona. Hr. Stüber, Kfm. m. Tochter von Mannheim. Freifrau v. Rheinel mit Bed. aus Russland.

Goldenes Kreuz. Hr. Pretorius, Kfm. von Mainz. Hr. Habermigel, Kfm. m. Sohn. von Straßburg. Herr Bauer, Kfm. v. Mühlhausen. Hr. Böcker, Kfm. u. Hr. Beck, Architekt v. Offenbach. Hr. Cartelhan, Kfm. von Worms. Herr Stoll, Kfm. v. Mannheim. Herr Petri, Stud. v. Dstheim.

Goldener Ochse. Hr. Schares, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Baldkirch, Kfm. von Mainz. Herr Maurer, Kfm. v. Mannheim. Hr. Thomas, Kfm. v. Weinheim. Herr Otterburg, Dr. v. Paris.

Ritter. Hr. Huber, Part. v. Donaueschingen. Herr Hauber, Pfarrer v. Reitstein. Herr Meischel, Kfm. von Würzburg. Hr. Renheid, Kfm. v. Gotha. Hr. Pentel, Kfm. v. Milttenberg.

Römischer Kaiser. Hr. Schächter, Amtsrevisor v. Breisach. Hr. Voller, Kfm. v. Bruchsal. Hr. v. Porbeck, Oberst m. Sohn v. Mannheim. Hr. v. Herzer, Part. v. Baden. Herr Serrier, Rent. v. Bordeaux. Herr Lang, Lieutenant v. Freiburg. Frau Iselin v. Augsburg. Fr.

Ludwig v. Baden. Herr Kensch, Kfm. von Basel. Herr Böcker, Rent. v. Mühlhausen. Hr. Frei, Kfm. v. Freiburg. **Nothes Haus.** Hr. Holzmann, Notar v. Freiburg. Hr. Bachmann, Bezirksförster v. Weissenbach. Frau Müller v. Schiltach. Hr. Weber, Notar v. Renchen. Hr. Weil, v. Paris. Hr. Spisfaden, Weinhändler von Frankweiler. Hr. Schmidt, Direktor v. Freiburg. Hr. Günther, Stud. v. Heidelberg.

Schwan. Hr. Walter, Gastw. v. Freudenstadt. Hr. Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Metz, Handelsmann v. Böblingen.

Zähringer Hof. Herr Rogge, Kfm. v. Köln. Hr. Schmidt, Prof. v. Mainz. Hr. Bauscher, Kfm. v. Hanau. Hr. Stern, Apoth. v. Brakel. Hr. Heid, Posthalter v. Buchthal. Hr. Grether, Adv. v. Schopshheim. Hr. Strauß, Buchhändler von Bockenheim. Herr Kiegger, Kfm. von München. Hr. Zurr, Part. v. Solothurn. Hr. Brabender, Kfm. v. Iserlohn. Herr Maurer, Rent. von Darmstadt. Hr. Westphal, Ingenieur v. Köln. Hr. Mauwille, Rent. v. Paris. Herr Henggeler, Kfm. v. La Chaux de Fonds. Hr. Wittum, Physikus v. Gernsbach. Hr. Weissenburger, Gutsbes. v. Freistadt. Hr. Binswangen, Kfm. v. Ludwigshafen. Hr. Weg, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Frisch, Notariats-assistent v. Altbreisach. Herr Heisch, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Pirth, Kfm. v. Bern. Hr. Bischoff, Kfm. v. Basel.

In Privathäusern.

Bei W. J. Kölig: Hr. Gänshy, Forstpr. v. Heidelberg. — Bei Ministerialrath Köhler: Hr. C. Köhler, Dek. a. Böhmen. — Bei Staatsministerialregistrator Bauschlicher: Hr. C. Bauschlicher v. Eppingen. — Bei Schreinermeister Dauber: Hr. Born, Pfarrer mit Fam. von Krappach. — Bei Kürschner Schmidt Wittwe: Hr. Eibing m. Sohn v. Nancy. — Bei Kleinbeck jun.: Hr. Gürtelth, Student v. Altbreisach. — Bei Revisor Weber: Frau Weber mit Tochter v. Fautenbach. — Bei J. Weith: Hr. Obach, Maler m. Frau v. Stuttgart. — Bei Kfm. Dreans: Fr. M. u. B. Kolb v. Steinbach. — Bei Rittmeister Frhr. v. Brandt: Herr Bühler, Lehrer von Ueberlingen. — Bei Ingenieur Krauth Wittwe: Hr. Krauth, Lieut. v. Konstanz. — Bei Bierbrauer Pfister: Frau Romann v. Rippoldsau. — Bei Konrabin Haugel: Hr. Sieben, Apoth. v. Bergzabern. — Bei Lyceumlehrer Hofmann: Fr. A. Walther v. Kronau. — Bei J. Wolf: Hr. B. Bing, Handelsm. m. Sohn v. Frankfurt. — Bei Kfm. Rothschild: Herr Dreifus, Kfm. v. Randegg. — Bei Revisor Gebhard: Herr A. Gebhard. — Bei G. Kull: Hr. Kull, Student v. Heidelberg. — Bei Büchsenmacher Hasenmeier: Hr. C. Himmel v. Gernsbach. — Bei Hofmundschenk Borho: Fr. Borho v. Baden.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.